

Garching gewinnt - Dachau Zweiter

## Schach-Osterturnier

Dachau (red) 40 Spieler in zehn Mannschaften fanden am Gründonnerstag, 21. April, den Weg ins Adolf-Hölzel-Haus in Dachau, wo die Schachfreunde Dachau zum 17. Mal ihr Osterturnier für Vierermannschaften austrugen. Eingeladen waren Vereine aus der Umgebung, aber auch einzelne Spieler finden einen Platz in einer der Mannschaften.

So verstärkte etwa der allein ange-reiste Fideimeister und Zweitliga-spieler Dmitry Ter-Minasyan vom SC Tarrasch die Mannschaft der Schach-Union München, die mit drei Spielern gekommen war, und die Schachfreunde Dachau „verliehen“ ihren Spieler Ulrich Schweiger für dieses Turnier an den ADAC. Hinzu kamen drei Mann-schaften vom SC Garching, eine vom SC Karlsfeld, eine aus Markt

Indersdorf sowie drei Mannschaf-ten des Heimvereins. Altersmäßig war mit Spielern zwischen 20 und über 80 Jahren Jung und Alt vertre-ten, und mit Sabrina Socher von der Schach-Union war auch eine Frau vertreten. Damit stand im Saal des Adolf-Hölzel-Hauses einem tollen Turnier mit spannenden Begegnun-gen nichts im Wege. Das Turnier wurde in sieben Runden mit jeweils 15 Minuten Bedenkzeit pro Spieler und Spiel nach Schnellschachregeln ausgetragen, so dass bei 20 Einzel-begegnungen pro Runde auch für die Zuschauer etwas geboten war. Gewonnen hat das Turnier die erste Mannschaft vom SC Garching, die mit sieben Mannschaftssiegen und 24 von 28 möglichen Brettpunkten ihren Titel verteidigte. Zweiter wurde Dachau 1 unter Führung des Fideimeisters Josef Zollbrecht. Den

dritten Platz errang die Schach-Union München. Neben Ter-Minasyan gelang es zwei Spielern der siegreichen Mannschaft, Alexander Dehlinger und Matthias Kaiser, alle sieben Partien für sich zu entschei-den.

Am Ende freuten sich die drei erst-platzierten Mannschaften über Geldpreise und alle Teilnehmer über die bei diesem Turnier immer zur Verfügung gestellten Schokola-

denosterhasen. Martin Gestaltmeyr, Erster Vorstand der Schachfreunde Dachau, freut sich: „Wir hatten ein großes Teilnehmerfeld und alle Spieler hatten viel Spaß und Freude an ihren Partien. Wenn es so läuft, machen wir die Arbeit gerne und freuen uns auf unsere nächsten Turniere, die Volksfestturniere Indersdorf am Freitag, 20. Mai in der Gaststätte Doll und im August in Dachau.“



Die zweitplatzierte Mannschaft, Dachau 1 (v. l.: Bernd Hellrung, Zoltan Budai, Josef Zollbrecht und Michael Maier). (Foto. pri)